

LEFIMA "light" Riemenpauke

Tipps & Tricks

Wartung

An der LEFIMA "light" Riemenpauke gibt es nicht viel zu warten. Geben Sie ab und zu einen Tropfen Öl an die Gewinde der Spannschrauben. Die Zahnriemenmechanik ist vollkommen wartungsfrei. Reinigen Sie sie jedoch von Schmutz- und Fettrückständen. Erneuern Sie von Zeit zu Zeit die Teflon-Gleitschicht am Kesselrand, welche ein geräuschloses Umstimmen gewährleistet.

Kit 1

Pauken-Service-Pack I (klein)

für Orchesterpauken Modell "Berlin", "Dresden" und Dresdner Originalreplik sowie "light" Riemenpauken, Voyager-Pauken und Fremdfabrikate

Inhalt:

- 1 Rolle Teflon-Spezialklebeband
- 1 Dose Sprüh-Teflon
- 1 Dose Spezial Gleitfett



Kit 3

Pauken-Service-Pack II

für "light" Riemenpauken, Voyager-Pauken und Fremdfabrikate

Inhalt:

- 1 Dose Sprüh-Teflon
- 1 Dose Spezial Gleitfett



Kit 4

Fellmontage-Set

Spezial-Werkzeug zum Aufziehen von Naturfellen

Inhalt:

- 1 Felllöffel
- 1 Naturschwamm
- 1 Dose Sprüh-Teflon



LEFIMA "light" Riemenpauke

Tipps & Tricks



Barbaraweg 3
93413 Cham

Telefon: +49 (0) 9971 - 7604-05
Telefax: +49 (0) 9971 - 3 11 22
eMail: info@lefima.net
Internet: www.lefima.net

LEFIMA "light" Riemenpauke

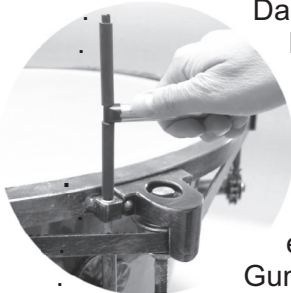
Tipps & Tricks

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen LEFIMA "light" Riemenpauken und möchten Ihnen nachfolgend noch ein paar Tricks verraten:



Stimmen

Das Fell der LEFIMA "light" Riemenpauke lässt sich bequem von oben stimmen. Verwenden Sie hierzu den Griff Ihrer Spannkurbel.



Stimmanzeiger

Der Stimmanzeiger lässt sich einfach durch Verstellen des Gummibandes justieren; die einzelnen Klett-Haftbuchstaben können beliebig versetzt werden. Zum Wechseln von deutscher auf amerikanische Spielweise oder umgekehrt, ziehen Sie einfach den weißen Markierungspunkt am Gummiband um eine der Kunststoff-Umlenkrollen und schon ist die Anzeigerichtung des Stimmanzeigers gegenläufig.



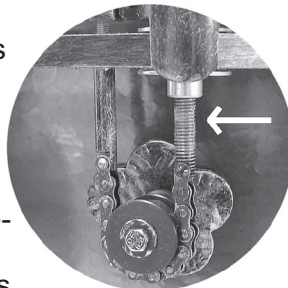
Fellwechsel

Der gesamte Stimm-Mechanismus ist fest am Spannreifen montiert. Lösen Sie also lediglich die Spannschrauben, nehmen den Reifen samt Mechanismus ab und legen Sie ihn verkehrt herum auf eine Unterlage. Entfernen Sie das alte Fell, indem Sie die Riemen etwas zur Seite drücken.



Einsetzen eines neuen Plastik- o. feuchten Naturfelles

Stellen Sie zunächst sicher, dass alle Gewindebolzen gleichmäßig bis zur Markierung eingeschraubt sind und legen Sie anschließend das neue Fell zuerst an der engsten Stelle ein, also dort, wo die Spannrolle sitzt. Drücken Sie nun Segment für Seg-



LEFIMA "light" Riemenpauke

Tipps & Tricks

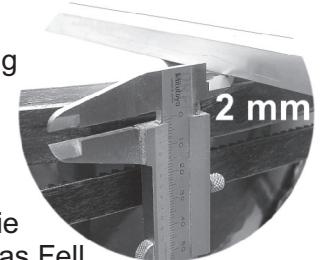


ment den Zahnriemen etwas auseinander, so dass das Fell leicht in den Spannreifen gleitet. Beim Kalbfell verläuft der Fellrücken dabei von der Spannrolle weg.

Setzen Sie nun die gesamte Einheit wieder auf die Pauke und drehen Sie die Spannschrauben gleichmäßig über Kreuz wieder ein bis das Fell den mittleren Ton wiedergibt. Beim Naturfell sollte der Spannreifen schließlich etwa 2 Millimeter tiefer liegen als der Kesselrand.

Einsetzen eines trockenen Naturfelles

Schrauben Sie die Gewindebolzen gleichmäßig bis auf etwa 3 Gewindegänge aus den Zahn-scheiben heraus, legen Sie anschließend das Fell in den Spannreifen und setzen Sie die gesamte Einheit auf. Drehen Sie nun die Spannschrauben über Kreuz soweit ein, bis die Kette nicht mehr locker ist und machen Sie das Fell wie üblich nass. Nachdem das Fell locker und kein Wasser mehr sichtbar ist, betätigen Sie mit der Spannkurbel die gesamte Mechanik, bis die Gewindebolzen bis zur Markierung eingeschraubt sind und regulieren anschließend das Fell mit den Spannschrauben bis der Spannreifen etwa 2 Millimeter tiefer liegt als der Kesselrand.



Achtung: Die Markierung der Gewindebolzen stellt die Mittelstellung der Spannmechanik dar. In Räumen mit trockener Luft empfiehlt es sich, die Gewindebolzen über die Markierung hinaus einzudrehen, um nach unten genügend Weg zu besitzen. Bei hoher Luftfeuchtigkeit sollten Sie die Gewindebolzen nicht ganz bis zur Markierung einschrauben.